

**Allgemeine Geschäftsbedingungen**  
der  
**HalloUmsatz! GmbH, Remscheider Str. 14, 42659 Solingen**

## **1 Gegenstand**

Die von der HalloUmsatz! GmbH erbrachten Leistungen umfassen im Wesentlichen folgende Bereiche und Aktivitäten: Aktives Telefonieren (Kaltakquise, Outbound Hunting), Annahme von Telefongesprächen und/oder Bearbeitung von eingehenden Leads (Closing, Inbound Hunting), die Produkt- und/oder Dienstleistungspräsentationen (Farming) sowie die Schulung und das Coaching in den aufgeführten Bereichen.

Für sie gelten die nachstehend aufgeführten Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Abweichende, entgegenstehende oder ergänzende allgemeine Geschäftsbedingungen des Auftraggebers werden, selbst bei Kenntnis, nicht Vertragsbestandteil, es sei denn, ihrer Geltung wird ausdrücklich schriftlich zugestimmt. Allgemeine Geschäftsbedingungen des Kunden oder Einkaufsbedingungen des Kunden gelten als abbedungen und wird diesen durch Verweis auf diese AGB ausdrücklich widersprochen.

## **2 Vertragsdauer**

Die Vertragsdauer ergibt sich aus dem Angebot, welches mit der Auftragserteilung durch den Auftraggeber angenommen wurde. Eine Verlängerung des Vertrages muss schriftlich von beiden Vertragspartnern bestätigt werden. Verträge können auch per E-Mail vereinbart und abgeschlossen werden.

## **3 Leistungen**

3.1 HalloUmsatz! erbringt alle Leistungen ausschließlich an gewerblich tätige Unternehmen sowie Freiberufler.

3.2 Alle Dienstleistungen, die wir für den Auftraggeber erbringen bedürfen zur Rechtswirksamkeit der Schriftform. Mündliche Nebenabreden haben die Vertragsparteien nicht getroffen. Angebote, Aufträge sowie sämtliche Ergänzungen haben nur in schriftlicher Form zu erfolgen.

3.3 Sämtliche von Seiten HalloUmsatz! als „Angebote“, „Kostenvoranschläge“ oder ähnliches bezeichnete Schriftstücke sind zunächst unverbindlich und freibleibend; sie sind als Aufforderung zur Angebotslegung seitens des Kunden zu verstehen und werden erst durch schriftliche Auftragsbestätigung (Annahme des kundenseitigen Angebots) durch HalloUmsatz! verbindlich. „Auftragsbestätigungen“ gelten als verbindliche Angebote des Kunden an HalloUmsatz!.

3.4 Die vertragsgegenständlichen Leistungen werden im Angebot und/oder im Dienstleistungs- und Beratungsvertrag festgelegt. Sofern im Angebot / der Leistungsbeschreibung Service Levels oder vergleichbare Zielvereinbarungen (z. B. Quoten) festgelegt werden, dienen diese nur als Richtlinie zur Beschreibung der vertragsgegenständlichen Leistungen. HalloUmsatz! wird angemessene Anstrengungen aufbringen, um diese Vorgaben zu erfüllen; es besteht jedoch keine bindende Verpflichtung zur Erreichung der Ziele. Bei Nichterreichung der Ziele kann der Auftraggeber eine Vergütungsminderung nur dann geltend machen, wenn die ausdrücklich in schriftlicher Form festgelegt worden ist.

## **4 Gebühren**

4.1 Alle eigenen Gebühren und Kosten werden dem Auftraggeber vorab in Form eines Angebotes, unterbreitet.

4.2 Sofern nicht gesondert angeboten werden Fremdgebühren, Reiseaufwendungen und Spesen, die im Rahmen der Angebotenen Leistung für den Auftraggeber erbracht werden, gesondert in Rechnung gestellt. HalloUmsatz! wird den Auftraggeber jedoch zuvor über anfallende Mehraufwendungen informieren und die Zustimmung schriftlich bestätigen lassen. Die Information und Auftragsbestätigung per E-Mail sind zulässig.

## **5 Zahlungsbedingungen**

5.1 Der Auftraggeber verpflichtet sich bei einer Zahlung per SEPA-Firmenlastschrift-Mandat für eine ausreichende Deckung auf dem Konto zu sorgen. Bei Rücklastschriften wird dem Auftraggeber eine Gebühr von 10,00 EUR zzgl. der angefallenen Bankgebühren berechnet.

5.2 Bei Verträgen auf unbestimmte Zeit ist HalloUmsatz! berechtigt, die Preise angemessen und angepasst der allgemeinen Preisentwicklung zu erhöhen. HalloUmsatz! wird den Auftraggeber mindestens einen Monat im Voraus von der Preiserhöhung unterrichten. Der Auftraggeber hat in diesem Fall ein Sonderkündigungsrecht zum Zeitpunkt der Erhöhung.

5.3 HalloUmsatz! stellt seine Leistungen monatlich in Rechnung. Bei Erstaufträgen, stellt HalloUmsatz! die erste Rechnung mit Datum der Auftragserteilung, wie im Angebot beschrieben, mit einem Zahlungsziel von 7 Werktagen nach Rechnungsstellung. Rechnungen sind, sofern nicht anders vereinbart innerhalb von 7 Werktagen nach Rechnungsstellung zur Zahlung fällig. Sollte der Auftraggeber mit der Zahlung in Verzug geraten, so erhält er eine Zahlungserinnerung. HalloUmsatz! ist in diesem Fall berechtigt, Mahnspesen in Höhe von EUR 5,- zu berechnen, sofern der Auftraggeber nicht einen geringeren Schaden nachweist. Sollte 5 Werktage nach Versand dieser Erinnerung noch immer kein Zahlungseingang verzeichnet sein, kann HalloUmsatz! ein Inkassounternehmen mit dem Forderungseinzug beauftragen.

5.4 HalloUmsatz! versendet seine Rechnung elektronisch per E-Mail an den Auftraggeber. Verlangt der Auftraggeber eine Versendung der Rechnung auf dem Postweg, ist HalloUmsatz! berechtigt, hierfür pro Rechnung EUR 2,- zu verlangen.

## **6 Kündigungsfristen**

6.1 Der Auftrag ist über die vereinbarte Auftragszeit wie im Angebot angegeben abgeschlossen.

6.2 Bei befristeten Aufträgen endet der Vertrag/Auftrag automatisch mit dem angegebenen Datum, ohne das es einer Kündigung bedarf.

6.3 Bei unbefristeten Aufträgen kann der Vertrag/Auftrag von einer der beiden Parteien mit einer Frist von 4 Wochen zum Monatsende schriftlich (z.B. per E-Mail) ordentlich gekündigt werden.

6.4 Bei Aufträgen mit einer Auftragsdauer von 1 Monat läuft das Auftragsverhältnis so lange ununterbrochen weiter, bis es von einer der beiden Seiten mit einer Frist von 4 Wochen zum Monatsende schriftlich (z.B. per E-Mail) gekündigt wird.

6.5 Nach Beendigung des Dienstleistungsauftrages ist der Auftragnehmer nicht mehr verpflichtet Nachrichten und Informationen, welche für den Auftraggeber eingehen, an diesen weiterzuleiten. Maßgeblich sind die Vertragslaufzeiten und Kündigungsfristen, die in dem Angebot schlussendlich vereinbart wurden.

6.6 Ein außerordentliches Kündigungsrecht besteht für den Auftraggeber, falls sich die Preise für Leistungen um mehr als 10 % innerhalb von 12 Monaten erhöht haben.

## **7 Haftung**

7.1 Der Auftragnehmer haftet in Fällen des Vorsatzes oder der groben Fahrlässigkeit nach den gesetzlichen Bestimmungen. Die Haftung für Garantien erfolgt verschuldensunabhängig. Für leichte Fahrlässigkeit haftet der Auftragnehmer ausschließlich nach den Vorschriften des Produkthaftungsgesetzes, wegen der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit oder wegen der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten.

Der Schadensersatzanspruch für die leicht fahrlässige Verletzung wesentlicher Vertragspflichten ist jedoch auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden begrenzt, soweit nicht wegen der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit gehaftet wird. Für das Verschulden von Erfüllungsgehilfen und Vertretern haftet der Auftragnehmer in demselben Umfang.

7.2 Die Regelung des vorstehenden Absatzes (7.1) erstreckt sich auf Schadensersatz neben der Leistung, den Schadensersatz statt der Leistung und den Ersatzanspruch wegen vergeblicher Aufwendungen, gleich aus welchem Rechtsgrund, einschließlich der Haftung wegen Mängeln, Verzugs oder Unmöglichkeit.

7.3 Der Auftraggeber ist verpflichtet, die in Auftrag gegebenen Dienstleistungen im Hinblick auf ihre rechtliche Zulässigkeit, insbesondere hinsichtlich wettbewerbsrechtlicher, telekommunikationsrechtlicher und datenschutzrechtlicher Bestimmungen zu prüfen. Wird HalloUmsatz! wegen Verletzung solcher rechtlichen Bestimmungen in Anspruch genommen, deren Prüfung zu den Verpflichtungen von HalloUmsatz! gehört, stellt der Auftraggeber HalloUmsatz! von sämtlichen außergerichtlichen und gerichtlichen Ansprüchen und Kosten frei. Darüber hinaus ist der Auftraggeber nicht zur Kürzung der Vergütung aufgrund einer Rechtsverletzung in diesem Sinne berechtigt.

## **8 Datenschutz und Urheberrechte**

8.1 Der Auftraggeber erteilt dem Auftragnehmer die Erlaubnis, sich im Namen des Auftraggebers und mit dessen Namen zu melden. Insoweit verzichtet der Auftraggeber auf entsprechende Namens- und Urheberrechte. Der Auftragnehmer handelt für den Auftraggeber nicht als Vertreter, Erfüllungs- oder Verrichtungsgehilfe.

8.2 Der Auftraggeber erteilt dem Vertragspartner eine Genehmigung, im Rahmen des Telefonservice erfasste und bearbeitete Daten an Dritte nach Maßgabe und Wunsch des Auftraggebers weiterzugeben. Die datenschutzrechtlichen Vorschriften sind entsprechend zu berücksichtigen. Dies gilt bis zum schriftlichen Widerruf.

8.3 Während der Auftragslaufzeit trägt der Auftraggeber die Verantwortung für die Aktualität seiner Daten und Einstellungen.

## **9 Besondere Pflichten des Auftraggebers**

9.1 Der Auftraggeber ist für die Art und Weise sowie für den Inhalt der im Namen und Auftrag des Auftraggebers zu erbringenden Leistungen nicht verantwortlich. Dies gilt besonders für den Inhalt der Briefe, Fernschreiben, Telefonate, Mitteilungen oder Handlungen, die vom Auftragnehmer im Auftrag des Auftraggebers bearbeitet werden oder die der Service aufgrund des Vertrages mit dem Auftraggeber fertigt, weiterleitet oder unternimmt.

9.2 Auf Verlangen des Auftragnehmers hat der Auftraggeber alle Nachrichten, die weitergeleitet werden sollen, sowie sonstige Mitteilungen schriftlich abzufassen bzw. schriftlich zu bestätigen.

9.3 Adressen oder Telefon- und Telekommunikationseinrichtungen dürfen nicht genutzt werden zur Übermittlung oder Weiterleitung illegaler oder anstößiger Inhalte sowie zu anderen den Vertragspartner schädigenden Zwecken.

## **10 Geistiges Eigentum von HalloUmsatz!**

10.1 Die Urheberrechte an den von HalloUmsatz! und ihren Mitarbeitern und beauftragten Dritten geschaffenen Werke (insbesondere Angebote, Schulungs- und Coaching-Programme, Coaching-Inhalte, Berichte, Analysen, Gutachten, Organisationspläne, Programme, Leistungsbeschreibungen, Entwürfe, Berechnungen, Zeichnungen, Datenträger etc.) verbleiben bei HalloUmsatz!. Sie dürfen vom Auftraggeber während und nach Beendigung des Vertragsverhältnisses ausschließlich für vom Vertrag umfasste Zwecke verwendet werden. Der Auftraggeber ist insofern nicht berechtigt, das Werk (die Werke) ohne ausdrückliche Zustimmung der HalloUmsatz! zu vervielfältigen und/oder zu verbreiten. Keinesfalls entsteht durch eine unberechtigte Vervielfältigung/Verbreitung des Werkes eine Haftung der HalloUmsatz! – insbesondere etwa für die Richtigkeit des Werkes – gegenüber Dritten.

10.2 Die Verwendung solcher Unterlagen außerhalb der bestimmungsgemäßen Nutzung, insbesondere die Weitergabe, Vervielfältigung, Veröffentlichung und Zurverfügungstellung einschließlich auch nur auszugsweisen Kopierens bedarf der ausdrücklichen Zustimmung von HalloUmsatz!.

10.3 Der Auftraggeber verpflichtet sich weiter zur Geheimhaltung des ihm aus der Geschäftsbeziehung zugegangenen Wissens, Dritter gegenüber

## **11 Schutzrechte Dritter**

11.1 Der Auftraggeber haftet gegenüber HalloUmsatz! für die Freiheit der in Auftrag gegebenen Lieferungen und Leistungen von Schutzrechten Dritter. Bringt der Auftraggeber geistige Schöpfungen oder Unterlagen bei und werden hinsichtlich solcher Schöpfungen, Schutzrechte Dritter geltend gemacht, so ist HalloUmsatz! berechtigt, die Herstellung des Liefergegenstandes auf Risiko des Auftraggebers bis zur Klärung der Rechte Dritter einzustellen, und den Ersatz der von HalloUmsatz! aufgewendeten notwendigen und zweckentsprechenden Kosten zu beanspruchen, außer die der Ansprüche sind offenkundig unberechtigt.

11.2 Der Auftraggeber hält HalloUmsatz! diesbezüglich schad- und klaglos.

11.3 HalloUmsatz! ist berechtigt, vom Auftraggeber für allfällige Prozesskosten angemessene Kostenvorschüsse zu verlangen.

## **12 Sonstige Vereinbarungen**

12.1 Bei Inbound-Aufträgen: Der Auftragnehmer teilt dem Auftraggeber eine Telefonnummer zu, auf die der Auftraggeber seine Anrufe ständig oder bei Bedarf weiterleiten kann. Die Änderung der zugewiesenen Telefonnummer aus technischen oder betrieblichen Gründen bleibt vorbehalten. Der Auftraggeber darf die ihm zugewiesene Telefonnummer nach außen nicht veröffentlichen, sondern nur zur Weiterleitung verwenden.

12.2 Soweit nicht ausdrücklich anders vereinbart, schuldet HalloUmsatz! keinen bestimmten Erfolg, sondern lediglich sorgfältiges Bemühen. Insbesondere schuldet HalloUmsatz! nicht die erfolgreiche Akquirierung von bestimmten Kunden und gibt diesbezüglich auch keinerlei Erfolgsszusage oder Erfolgsgarantie ab; vielmehr ist HalloUmsatz! nur zum sorgfältigen Bemühen um Herbeiführung eines Erstgesprächs verpflichtet. Sofern nicht ausdrücklich vereinbart, übernimmt HalloUmsatz! keine Gewähr dafür, dass die seitens HalloUmsatz! erbrachten Leistungen, dem Zweck des Kunden entsprechen oder für die vom Kunden beabsichtigte Verwendung geeignet sind. Die Nennung eines Anwendungsbeispiels

bedeutet ausdrücklich nicht, dass ein bestimmtes Produkt oder Dienstleistung für diese Anwendung geeignet ist.

12.3 Auftraggeber und Auftragnehmer vereinbaren, sich gegenseitig keine Mitarbeiter und/oder Dienstnehmer abzuwerben. Auftraggeber sind verpflichtet, Dienstnehmer der HalloUmsatz! während der Vertragsdauer und/oder innerhalb eines Zeitraumes von 12 Monaten nach Vertragsende nicht abzuwerben, d.h. in ihr oder ein anderes in ihrem Einflussbereich stehendes Unternehmen aufzunehmen. Im Falle eines Verstoßes gegen diese Vereinbarung ist eine verschuldensunabhängige, dem richterlichen Mäßigungsrecht nicht unterliegende Vertragsstrafe von EUR 30.000,00 je Mitarbeiter/Dienstnehmer zu bezahlen, wobei die Geltendmachung eines darüber hinaus gehenden Schadens sowie der Unterlassung ausdrücklich vorbehalten bleibt.

12.4 Der Auftraggeber räumt uns die auf die Dauer unserer Leistungserbringung beschränkte Lizenz ein, seine sämtlichen Marken, Kennzeichen und Design ohne Entgelt zu nutzen und zu verwenden, soweit dies zur Erbringung unserer Leistungen notwendig oder nützlich ist, insbesondere soweit es notwendig ist, um uns in den Stand zu versetzen, dass wir unsere Leistungen der Neukundenakquise nach außen so erbringen können, als wären wir in die betriebliche Organisation des Kunden eingegliedert.

12.5 Überhaupt gestattet der Auftraggeber HalloUmsatz! die Neukundenakquise im Namen und unter dem Außenauftritt des Auftraggebers durchzuführen. Insbesondere ist HalloUmsatz! daher berechtigt, sich am Telefon als der Auftraggeber auszugeben und als der Auftraggeber aufzutreten. Der Auftraggeber gestattet HalloUmsatz! zudem das Recht, den Auftraggeber namentlich mit Verwendung seines Logos sowie einer Case-Study, zu Referenzzwecken, zu benennen und zu verwenden.

12.6 Bei einer Änderung der Rechtsform oder der Beteiligungsverhältnisse des Auftragnehmers bleibt der Dienstleistungsauftrag weiterhin, ohne Abschluss eines neuen Dienstleistungsauftrages, gültig. Änderungen in diesen Allgemeinen Geschäftsbedingungen, den Leistungen oder Preisen, werden dem Auftraggeber rechtzeitig mitgeteilt. Widerspricht der Auftraggeber nicht innerhalb von 14 Tagen nach dem Erhalt der Änderungen, so gelten diese als akzeptiert.

12.7 Der Auftraggeber erhält mit dem Dienstleistungsauftrag ein Exemplar dieser allgemeinen Geschäftsbedingungen. Diese werden vom Auftraggeber voll inhaltlich anerkannt, was er mit seiner Unterschrift auf der Auftragsbestätigung entsprechend bestätigt.

### **13 Schlussbestimmungen**

13.1 Sollten einzelne Teile dieser AGB unwirksam sein, so wird dadurch die Gültigkeit der übrigen Teile nicht berührt. Die HalloUmsatz! und der Auftraggeber verpflichten sich schon jetzt gemeinsam eine Ersatzregelung zu treffen, die dem wirtschaftlichen Ergebnis der unwirksamen Bedingung am nächsten kommt.

13.2 Ausschließlicher Gerichtsstand für alle sich aus (oder in Zusammenhang mit) dem Vertragsverhältnis oder künftigen Verträgen zwischen HalloUmsatz! und dem Auftraggeber ergebende Streitigkeiten ist Düsseldorf.